



**Das Tagungshaus Stuttgart-Hohenheim ist zu erreichen:  
Mit öffentlichen Verkehrsmitteln**

Das Tagungszentrum liegt in der Nähe der Universität Hohenheim. Ab Stuttgart Hauptbahnhof (U5, U6, U12) bis Möhringen, von dort mit der U3 bis Plieningen. Bei Anreise mit der S-Bahn (S1, S2, S3) bis Vaihingen, dann Stadtbahn (U3) bis Plieningen. Von der Endstation sind es noch 300 Meter zur Paracelsusstraße (zunächst weiter in Fahrtrichtung, im Kreuzungsbereich/Kreisverkehr die Hauptstraße überqueren, dann sofort rechts).

Vom Flughafen Stuttgart zum Tagungszentrum benötigen Sie ca. 15 Minuten (Taxi/Buslinie 79).

**Mit dem Auto**

Autobahn A 8 aus Richtung Ulm oder Karlsruhe: Ausfahrt 53a „Flughafen/Messe“ in Richtung Plieningen. Hauptstraße durch Plieningen bis zur Abzweigung „Universität Hohenheim“. Am Kreisverkehr bei der Gaststätte „Wirtshaus Garbe“ scharf rechts in die Paracelsusstraße.

Kostenfreie Parkplätze stehen Ihnen vor unserem Haus zur Verfügung.

**Akademie der Diözese Rottenburg – Stuttgart  
Tagungszentrum Stuttgart-Hohenheim**

Paracelsusstraße 91  
70599 Stuttgart - Hohenheim

Rezeption:

Telefon: +49711/ 451034600

Fax: +49 711/451034898

Email: [hohenheim@akademie-rs.de](mailto:hohenheim@akademie-rs.de)

[www.akademie-rs.de](http://www.akademie-rs.de)

**Anmeldung**

Melden Sie sich bitte **bis spätestens 30.Juni 2016** (mit exakter Angabe von Ankunft und Abreise!) per Post oder e-mail ([info@gertrud-von-le-fort-gesellschaft.de](mailto:info@gertrud-von-le-fort-gesellschaft.de)) bei Frau Dr. Münzebrock an.

Die Teilnahme an **Einzelveranstaltungen** (Samstag oder Sonntag) ist **vor Ort** möglich!

Den Betrag für Übernachtung mit Vollpension u.NK (Saalmiete, Ref.kosten) von **EZ 300,00€ /DZ 470,00€** überweisen Sie bitte auf das Konto der GvIFort-Gesellschaft.

Wir erbitten die Überweisung des Tagungsbeitrags in Höhe von 30,00 € (pro Person/Ehepaare bezahlen nur 1x) ebenfalls auf das Konto der GvIF-Gesellschaft: **VR-Bank Würzburg e.G.**

**IBAN: DE 67 7909 0000 0006 1527 91;BIC:GENODEF1WU1**

**Gertrud von le Fort-Gesellschaft e.V.**

Präsidentin: Dr. Elisabeth Münzebrock

Preziosastraße 13, D-81927 München

Email: [info@gertrud-von-le-fort-gesellschaft.de](mailto:info@gertrud-von-le-fort-gesellschaft.de)

[www.gertrud-von-le-fort-gesellschaft.de](http://www.gertrud-von-le-fort-gesellschaft.de)

**Gertrud von le Fort-  
Gesellschaft e.V.**



Analysen zu Gertrud von le Forts „unwiderstehlicher Neigung“, sich der Verfemten und tragisch Gescheiterten anzunehmen

**Offene Tagung**

**30.September-02.Oktober2016**

**im Tagungshaus  
Stuttgart-Hohenheim**

## „*Misericordias Domini in aeternum cantabo...*“

Dieser Vers aus dem 89. Psalm könnte über Gertrud von le Fort's gesamtem Werk stehen, ist doch das "Nachsinnen" über Gottes Barmherzigkeit die Wesensmitte ihres Denkens, Trachtens und Schaffens.

In unserer Offenen Tagung vom 30.09. bis 02.10. 2016 wollen wir – auch im Gedenken an das „Heilige Jahr der Barmherzigkeit“ – diesem Begriff der *Misericordia* nachspüren, in einer Zeit, die gnadenloser und unbarmherziger nicht sein könnte.

Wir alle sind tagtäglich, stündlich über die Medien Zeugen von weltweit agierenden Mächten, die zuweilen die Oberhand zu gewinnen scheinen und ihre zerstörerischen Folgen in unserem Alltag in Gestalt von sozialpolitischer Kälte, knallharter Berechnung und eines zunehmenden Ego-Trips fühlbar werden lassen.

Der „barmherzige Blick“ le Fort's war in ihrer Dichtung je neu darauf bedacht, sich „*der Fragwürdigen, der Angefochtenen, ja der tragisch Gescheiterten anzunehmen.*“

Wir begeben uns also nach intensiver Reflexion über die theologische Basis des Begriffs der „Barmherzigkeit Gottes“ auf weitere Spurensuche in ihrem lyrischen und erzählerischen Werk und forschen auch eigenständig - im Rahmen geführter Lesekreise - nach le Fort's Grundmotiven.

Leitung der Tagung: Dr. Elisabeth Münzebrock

## PROGRAMM

Freitag, 30. September 2016

14.00 bis 16.00 Uhr: **Dt. Literaturarchiv MARBACH: Vorprogramm mit wissenschaftlicher Einführung:**

**„Singen gehn mit deinem Leben“.  
Zur Notwendigkeit eines neuen Le-Fort-Bildes aus den biographischen Quellen mit beispielhaften Einsichtnahmen in den Nachlass.**

Leitung: Dr. Horst Renz (Obergünzburg)

Alle übrigen Veranstaltungen finden statt im  
Tagungshaus Stuttgart-Hohenheim

17.00 Uhr: **Sitzung des Vorstands**

18.00 Uhr: Abendessen

19.00 Uhr: **Mitgliederversammlung der Gertrud von le Fort-Gesellschaft**

Samstag, 01. Oktober 2016

9.00 Uhr: *Dr. Sabine Düren* (Augsburg)  
**„Gnade vor Recht“? Theologische Grundfragen zum Gedanken der Barmherzigkeit Gottes im Christentum**

10.30 Uhr: *Dr. Gudrun Trausmuth* (Wien)  
**„Das Textelement der *Misericordia* bei le Fort: narrative Funktionen und Strategien“**

12.00 Uhr: Mittagessen

14.30 Uhr: *Prof. Dr. Hans-R. Schwab* (Münster):  
**„Gertrud von le Fort und die Natur. Versuch einer Interpretation der Gedichte ‚Aus hohen Bergen‘ (1939) und ‚An die Natur‘ (1952)“**

16.00 Uhr: **Lesekreise zu ausgewählten Texten**

18.00 Uhr: Abendessen

19.00 Uhr: **Lesung der Novelle „Die Frau des Pilatus“** mit Musikbegleitung

Sonntag, 02. Oktober 2016

10.00 Uhr: *Prof. Dr. Hanna-Barbara Gerl-Falkovitz* (Erlangen)

**„Die Passion der Gnade. Über ein Grundmotiv im Werk Gertrud von le Fort“.**

11.15 Uhr: **Schlussrunde mit den Referenten**

12.00 Uhr: Mittagessen

Ende der Tagung

## Termine 2017:

29.09.-01. Oktober 2017: Jahrestagung in Würzburg